



Uettingen

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 29.07.2009
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bauantrag Fa. Paul GmbH u. Co. KG, Rohrstr. 4, 58093 Hagen:
Errichtung einer Werbeanlage auf Fl.Nr. 3530/12, Wertheimer
Str. 6, Uettingen
- 2 Mittagsbetreuung für Grundschüler; Kostenbeteiligung durch
die Gemeinde Uettingen ab dem Schuljahr 2009/2010
- 3 Antrag Grundschule: Aufstellen einer Tischtennisplatte im Pau-
senhof
- 4 Antrag Peter Noe (TSV Uettingen); Anbringen von Markierun-
gen am Schwimmerbecken
- 5 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 5.1 Gehweg B8/Am Graben - Aussanden der Pflastersteine
 - 5.2 Abstufung B8
 - 5.3 Wasserleitungs- und Kanalsanierung

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Meckelein, Karl

Gemeinderäte

Bischoff, Matthias

Endres, Frank

Endres, Heribert

Fleischmann, Klaus

Heunisch, Turid

Hoffmann, Thomas

Meckelein, Jens

Rippel, Wilhelm

Schätzlein, Gudrun

Schätzlein, Ulrich

Weimer, Norbert

Schriftführer

Schmidt, Helga

Abwesende und entschuldigte Personen:**Gemeinderäte**

Förster, Rüdiger

beruflich verhindert

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 8. Juli 2009 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1	Bauantrag Fa. Paul GmbH u. Co. KG, Rohrstr. 4, 58093 Hagen: Errichtung einer Werbeanlage auf Fl.Nr. 3530/12, Wertheimer Str. 6, Uettingen
--------------	--

Sachverhalt:

Mit Unterlagen vom 21.07.2009, eingegangen am 23.07.2009, beantragt die Fa. Paul die baurechtliche Genehmigung für die beabsichtigte Errichtung einer Werbeanlage auf dem Grundstück Wertheimer Str. 6 (Eigentümer Winkler, Einverständniserklärung liegt vor) von Uettingen.

Geplant ist die Aufstellung einer einseitigen unbeleuchteten Werbetafel mit den Abmessungen B 3760 mm x H 2760 mm auf einer unteren Höhe von 1200 mm an der südwestlichen Grundstücksecke von Fl.Nr. 3530/12 im Geltungsbereich des Bebauungsplans Mittlere Stämmig (3. Änderung).

Da die Werbetafel eine bauliche Anlage darstellt, die aufgrund ihrer Größe nicht verfahrensfrei ist und die außerhalb der im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenze geplant ist, wäre hier eine Baugenehmigung einschließlich einer entsprechenden Befreiung bezüglich der Baugrenze erforderlich.

Die Zustimmung zu einer solchen Befreiung im Rahmen der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens kann nicht empfohlen werden, da durch den Standort außerhalb der Baugrenze am Rand des öffentlichen Verkehrsraums die Anlage eine Beeinträchtigung des Ortsbildes gegeben erscheint, auch wenn es sich beim westlichen Ortsrand um einen überwiegend gewerblich genutzten Bereich handelt. Zudem ist anzunehmen, dass eine solche Anlage Präcedenzwirkung haben würde und das Entstehen weiterer vergleichbarer Anlagen in diesem Bereich befürchten ließe.

Allerdings ist festzustellen, dass eine solche Anlage innerhalb der Baugrenze im Wege der Genehmigungsfreistellung möglich wäre, da dann kein Widerspruch zum Bebauungsplan gegeben und keine Befreiung erforderlich wäre, die die Zustimmung der Gemeinde voraussetzt.

Weiterhin steht auch der verkehrliche Aspekt des Vorhabens aufgrund der Lage an der Staatsstraße 2310 im Raum, der im Rahmen des Verfahrens von den Fachbehörden zu vertreten ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Bauantrag bzw. der für die Genehmigung erforderlichen Befreiung bezüglich der Baugrenze das Einvernehmen nicht zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0

TOP 2	Mittagsbetreuung für Grundschüler; Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Uettingen ab dem Schuljahr 2009/2010
--------------	---

Sachverhalt:

Die Mittagsbetreuung an der Grundschule in Uettingen findet seit einigen Jahren in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt -AWO- statt. Die Betreuungszeit beginnt um 11.30 Uhr und endet Montag - Freitag um 14.00 Uhr.

Die Elternbeiträge richten sich nach Buchungstagen und betragen bei Buchung bis 2 Tage 35,00 € pro Monat und ab 3 Tage 45,00 € pro Monat und Kind.

Die Betreuung wird derzeit von 400 €-Kräften übernommen.

Aufgrund des steigenden Bedarfs plant die AWO den Ausbau der Mittagsbetreuung in Kooperation mit der Gemeinde ab dem kommenden Schuljahr 2009/2010.

Es ist vorgesehen, die Betreuungszeit von täglich 11.30 Uhr – 15.30 Uhr auszubauen. Der Ausbau der Betreuungszeit ist mit dem jetzigen Personalstand nicht mehr zu bewerkstelligen. Es ist daher beabsichtigt, neben der bisher beschäftigten 400 €-Kraft eine Mitarbeiterin mit Festanstellung einzusetzen.

Die Elternbeiträge werden bei einem Ausbau der Betreuungszeit von der AWO entsprechend angehoben und betragen nach einer überschlägigen Berechnung bei Buchung von 2 Tagen ca. 50 € und ab 3 Tage ca. 70 €.

Die Einnahmen durch Elternbeiträge und staatliche Zuschüsse reichen jedoch nicht mehr aus, um die Einrichtung kostendeckend zu betreiben. Die AWO erwartet, dass die Gemeinde das jeweils zu erwartende Defizit in voller Höhe übernimmt.

Variante 1:

Sofern die Mittagsbetreuung entgegen dem steigendem Bedarf nicht weiter ausgebaut wird, rechnet die AWO mit einem Defizit von ca. 883 € im Schuljahr 2009/2010. Die Höhe des Defizits ist in erster Linie von der Anzahl der Buchungen abhängig. Die Gemeinde Uettingen verpflichtet sich, nach Vorlage der Endabrechnung durch die AWO, das Defizit für das Schuljahr 2009/2010 im Haushalt 2010 zu übernehmen.

Variante 2:

Die Mittagsbetreuung wird entsprechend dem Bedarf bis 15.30 Uhr ausgebaut und die Elternbeiträge durch die AWO entsprechend angehoben. Die AWO rechnet bei dieser Variante mit einem Defizit von ca. 9.937 € im Schuljahr 2009/2010. Die genaue Höhe des Defizits ist abhängig von den entsprechenden Buchungen. Die Gemeinde Uettingen verpflichtet sich, nach Vorlage der Endabrechnung durch die AWO, das Defizit für das Schuljahr 2009/2010 im Haushalt 2010 zu übernehmen.

Beschluss:**Variante 1:**

Der Gemeinderat stimmt der Variante 1 zu. Die Gemeinde Uettingen verpflichtet sich, nach Vorlage der Endabrechnung durch die AWO, das Defizit für das Schuljahr 2009/2010 zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0

Variante 2:

Der Gemeinderat beschließt die Beschlussfassung zurückzustellen.

Folgende Fragen sind noch zu klären:

- Wie sieht der Bedarf nach längeren Öffnungszeiten aus? Vorlage der Bedarfsumfrage.
- Ist es möglich die Kostenübernahme durch die Gemeinde in einem festen Betrag zu vereinbaren?
- Kostenübernahme der Eltern angleichen an die Kostenübernahme durch die Gemeinde.

TOP 3 Antrag Grundschule: Aufstellen einer Tischtennisplatte im Pausenhof

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 03.06.2009 wurde der Antrag auf Umgestaltung des Pausenhofes bereits behandelt, die Beschlussfassung wurde zurückgestellt.

Zwischenzeitlich fand ein Gespräch mit der Schulleitung statt.

Frau Stöcker, Rektorin der Grundschule, bittet mit Schreiben vom 21.07.2009 die Pausenhofsituation zu optimieren und den Wunsch, eine Tischtennisplatte im Pausenhof aufzustellen zu erfüllen. Ein entsprechendes Angebot wurde bereits eingeholt, die Kosten werden durch die Einnahmen des Sponsorenlaufes finanziert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Wunsch der Grundschule zu erfüllen und ist mit der Aufstellung einer Tischtennisplatte im Pausenhof einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0

TOP 4 Antrag Peter Noe (TSV Uettingen); Anbringen von Markierungen am Schwimmerbecken

Herr Peter Noë stellt den Antrag auf Anbringen von Längenmarkierungen am Schwimmerbecken.

Diese Markierungen wären sinnvoll bzw. nützlich für die Abnahme des Sportabzeichens.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, vor Anbringen von Markierungen dies mit der Fachfirma abzuklären.

Weiterhin ist mit Herrn Noë Kontakt aufzunehmen um abzuklären, um welche und um wie viele Markierungen es sich handelt.

TOP 5 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 5.1 Gehweg B8/Am Graben - Aussanden der Pflastersteine
--

Es wurde festgestellt, dass die Pflastersteine am Gehweg B8 Richtung Penny-Markt, Am Graben, ausgewaschen sind. Es wäre sinnvoll die Fugen mit Sand aufzufüllen.

Bürgermeister Meckelein sagte zu, sich darum zu kümmern.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 5.2 Abstufung B8

Gemeinderätin Truid Heunisch fragte nach, in wie weit Zuschussanträge für den Ausbau der B 8 gestellt sind. Sie wurde darauf hingewiesen, dass bereits andere Gemeinden Zuschussanträge gestellt haben.

Bürgermeister Meckelein erläuterte hierzu, dass er bereits mit Herrn Piller vom Straßenbauamt Kontakt aufgenommen hat und es hier in absehbarer Zeit zu einem Gespräch kommt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 5.3 Wasserleitungs- und Kanalsanierung
--

Gemeinderat Ulrich Schätzlein fragte nach, wie weit die Planungen, Berechnungen usw. der Wasserleitungs- u. Kanalsanierung sind. Es wäre von Vorteil, wenn die Ausschreibungen zeitig vorgenommen werden.

Auch wäre wichtig, dass die Satzungen so bald wie möglich erstellt werden.

Bürgermeister Meckelein erläuterte hierzu, dass er mit dem Planungsbüro BRS in Kontakt ist. Er wird sich auch beim Satzungsbüro erkundigen, wann mit den Aufnahmen begonnen wird.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

gez. Karl Meckelein
Vorsitzender

gez. Helga Schmidt
Schriftführer